Eckartsberg
bei Zittau.

Motto: „An den Lehnen schön erbaut
Liegen Eckartsberges Fluren,
Von ihn'n in der Gegend schaut
Unser Aug' des Schöpfers Spuren;
Blickt es fern hin oder nah,
Liegt ein Panorama da!"

Allgemeine Ortsgeschichte.

Begründung.

Ueber die Begründung des Ortes läßt sich nichts nachweisen. Einige nehmen an, daß es Sorben-Wenden, andere dagegen, daß es Deutsche gewesen sind, welche sich in der Umgegend, wo Zittau und dessen nahe Dörfer liegen, niederließen. Es ließe sich auf Erstere deshalb schließen, weil die Bewohner dieser Gegend noch im Anfang des 14. Jahrhunderts mehr böhmisch als deutsch sprachen.

Name.

Den Namen betreffend, so ist es wohl unzweifelhaft, daß derselbe deutschen Ursprungs ist und scheint wohl Richter[1]) zu weit zu gehen, wenn er annimmt, daß der Ort von einem Markgrafen, der die Lausitz noch nicht erblich besessen habe, Namens Eccard I., welcher im Jahre 1106 ermordet wurde, abstamme, oder

[1]) Richter, Dir. Gymn. Zitt. Einladungsschrift zur Hoffmannschen Gedächtnißfeier 1766. Recensirt Oberl. Nachlese 1766. 199.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id393869652/3